

18.8.41

35

1.1.43

*Gudms*

10

Der kommissarische Leiter.

Berlin NW7, den 15. Februar 1943

Nr. 34/43.

An die Preußische Generalstaatskasse Berlin

Berlin C 2.

22. Feb. 1943

Auszahlungsanordnung.

Neufestsetzung der Vergütung für den wissenschaftlichen Angestellten Dr. Wolfgang Hagemann beim Deutschen Historischen Institut in Rom aus Anlaß der Erhöhung des Wehrsolds vom 1. Januar 1943 ab.

=====

Die Vergütung des wissenschaftlichen Angestellten Dr. Wolfgang Hagemann wird hiermit vom 1. Januar 1943 ab wie folgt festgesetzt:

Geburtstag und - Jahr 9. April 1911,  
Familienstand : ledig,  
Vergütungsgruppe : III TO.A.

- |   |                           |
|---|---------------------------|
| 1.) Grundvergütung :                                    | 400,-- RM                 |
| 2.) Wohnungsgeldzuschuß, Ortsklasse S (Berlin)          | 72,-- "                   |
| 3.) Örtlicher Sonderzuschlag, 3 v.H. der Grundvergütung | 12,-- "                   |
|   | <u>Zusammen 484,-- RM</u> |

*1.1.43*  
*Gudms*

*28.11.43*

*Gudms*

9

Deutsches Historisches Institut  
in Rom

*Gudms*

7

Der kommissarische Leiter.

Berlin NW7, den 15. Februar 1943.

Nr. 31/43.

Herrn Dr. Wolfgang Hagemann  
Hauptmann ( Sonderführer )

15. Feb

Feldpostnummer : 40800

Nach Mitteilung der Deutschen Bank, Ausland 2, Berlin W 8, vom 10. Februar 1943 betragen die Portokosten und die Materialspesen in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1942 für die Überweisungen Ihrer Dienstbezüge 2,33 RM

Dieser Betrag ist heute der Deutschen Bank, Ausland 2, Berlin W 8, zur Gutschrift für Ihr Dienstbezügekonto überwiesen worden.

Heil Hitler !

*z. Ver. Dr.  
Hagemann*

*M*

*J*